

1. Änderungssatzung zur Verwaltungskostensatzung der Verwaltungsgemeinschaft „Nesseaue“

Aufgrund der §§ 19 Abs. 1 und 21 der Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) vom 16. August 1993 (GVBl. S. 501), in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. Januar 2003 (GVBl. S. 41), der §§ 1, 2, 10 und 11 des Thüringer Kommunalabgabengesetzes (ThürKAG) vom 07. August 1991 (GVBl. S. 285), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Thüringer Gesetzes zur Umstellung der Geldbeträge von Deutsche Mark in Euro in Rechtsvorschriften vom 24. Oktober 2001 (GVBl. Nr. 8 S. 264), des Thüringer Gesetzes über die kommunale Gemeinschaftsarbeit vom 11. Juni 1992 (GVBl. S. 232), in der Fassung der Neubekanntmachung vom 10. Oktober 2001 (GVBl. S. 265), sowie des Thüringer Verwaltungskostengesetzes (ThürVwKostG) vom 07. August 1991 (GVBl. 321) zuletzt geändert durch Gesetz vom 3. Dezember 2002 (GVBl. S. 424) hat die Gemeinschaftsversammlung der VG „Nesseaue“, Friemar in ihrer Sitzung am 09.12.2004 die folgende

1. Änderungssatzung zur Verwaltungskostensatzung

beschlossen:

§ 1 Änderungen

(1) In Punkt 2 des Kostenverzeichnisses zur Verwaltungskostensatzung der VG „Nesseaue“ Friemar wird der Absatz

„Gebührenfrei sind

Zeugnisse und Bescheinigungen in folgenden Angelegenheiten

- Besuch von Schulen und anderen Lehranstalten
- Zahlung von Ruhe-, Witwen- und Waisengeldern, Krankengeld, Beihilfen, Unterstützungen und ähnlichen Sozialleistungen aus öffentlichen und privaten Kassen
- Gnaden- und Sozialhilfesachen
- Totenscheine, Beerdigungsscheine
- Angelegenheiten der Schwerbehinderten
- Beratungs- und Prozesskostenhilfe“

ersatzlos gestrichen.

§ 2 Inkrafttreten

Die Satzung tritt am Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft

Friemar, den 22.03.2005



Kellner
Gemeinschaftsvorsitzender

